

## **Anhausen zeigt Großkötz die Zähne im Kampf um den Aufstieg**

Der erste Spieltag im neuen Jahr führte uns nach Inchenhofen. Trotz der unglücklichen Niederlage im letzten Heimspiel hatten wir es uns zur Aufgabe gemacht bis zum Schluss um den Aufstieg mitzuspielen. Deshalb konnte es nur heißen: Vier Punkte mit nach Anhausen nehmen.

Das erste Spiel des Tages begann mit einer kleinen Überraschung, konnte doch die Heimmannschaft gegen den Tabellenführer mit 1:0 nach Sätzen in Führung gehen. Allerdings besannen sich die Großkötzer danach und konnten, wenn auch nur knapp, die Sätze 2,3 und 4 für sich entscheiden.

Anhausen begann das zweite Spiel gegen den Gastgeber konzentriert mit 25:21. Im zweiten Satz konnten sich die Gäste frühzeitig absetzen, was auch den Spielern auf der Ersatzbank Spielanteile einbrachte. Nachdem der Satz mit 25:16 sehr deutlich endete, geriet Anhausen im dritten Satz schnell mit 2:8 in Rückstand. Trotz der Reaktion von Coach Bernhard Höfer ging der Satz leider mit 16:25 verloren. Einmal im Spielrausch ging auch der vierte Satz mit 18:25 nach Inchenhofen. So musste der Tie-Break herhalten. Hier erwischte der Tabellenzweite einen guten Start und konnte bis zum Matchball eine deutliche Führung herausarbeiten. Allerdings dauerte es ein paar Bälle bis der Satz dann mit 15:12 in trockenen Tüchern war.

Das Spitzenspiel der Kreisliga Nord begann Anhausen wieder sehr konzentriert. Es entwickelte sich ein echtes Spitzenspiel der mit Glück und 27:25 an die Anhauser Mannschaft ging. Die Verunsicherung nach dem knappen Satzausgang war den Großkötzern in der Folge deutlich anzumerken. Dazu kam bei deutlicher 19:12-Führung der Anhauser eine Verletzung bei Großkötz und so ging der Satz mit 25:14 sehr klar aus. Im dritten Satz wurde die Geschichte zwar wieder enger allerdings konnte der Herausforderer einen kleinen Vorsprung über den ganzen Satz halten und so am Ende recht ungefährdet mit 25:22 gewinnen. Anhausen bleibt also auch im Rückspiel gegen den Tabellenersten mit sauberer Weste und liegt nun mit 18:6 auf Platz zwei der Tabelle, mit Tuchföhlung nach oben. Ein Paar Spiele gibt es ja noch vielleicht geht also noch was Richtung Platz eins.